

Pressespiegel Gallery Week_END



Inhaltsverzeichnis

1. Bezahlte Einschaltungen:	3
1.1. Eco Nova	3
1.2. Tiroler Tageszeitung	3
1.3. Tirolerin	4
2. Redaktionelle Beiträge	5
2.1. Bezirksblätter	5
2.2. Kronen Zeitung	7
2.3. Kunsthandelszeitung	8
2.4. ORF Tirol	9
2.5. Rundschau Oberland	10
2.6. Tiroler Tageszeitung	11
2.7. Tiroler Wirtschaft	12
2.8. Tiroler Wirtschaft spezial	13
2.9. Weitere Zeitung (Zusendung aus Imst)	14
3. Presseaussendungen	14
4. Newsletter	18
5. Grußworte LH Anton Mattle	20
6. Art Walks & weitere Eindrücke	20

1. Bezahlte Einschaltungen:

1.1. Eco Nova

Eröffnung: 15.5.2024 _ 12:00 Uhr _ Wirtschaftskammer Tirol
Wilhelm-Greil-Straße 7 _ 6020 Innsbruck

GALLERY WEEK **END** TIROL 15-18 MAY 2024

Dabei sind: artdepot gallery _ ART GALERIE SAILER _
Galerie Bernd Kugler _ Galerie Maier _ galerie mathias mayr
[M1] _ Galerie Moro _ Galerie Rhomberg _ Galerie Elisabeth
& Klaus Thoman _ Galerie Victoria _ Galerie Johann
Widauer _ Kunstraum Hopfgarten _ showroom mathias
mayr [M2] _ Zeitkunstgalerie Kitzbühel **_ END**

**Kammer goes Gallery _ Ausstellungen in den
Bezirksstellen der WK Tirol:** BezSt. Reutte: Robert Gfader _
BezSt. Landeck: Micha Wille _ BezSt. Imst: Elmar Peintner _
BezSt. Schwaz: Paul Albert Leitner _ BezSt. Kufstein: Peter
Sandbichler _ BezSt. Kitzbühel: Matthias und Maximilian
Bernhard _ BezSt. Lienz: Lois Salcher **_ END**

Jetzt informieren!
 
Alle Details zum Programm auf: www.gallery-weekend-tirol.com

1.2. Tiroler Tageszeitung

GALLERY WEEKEND TIROL

GALLERY WEEK **END** TIROL 15-18 MAY 2024

12 Galerien mit vielen
Programmhilights,
geführte Art Walks
und Ausstellungen
in den Bezirken
erwarten alle
Kunstinteressierten!

<https://gallery-weekend-tirol.com>

3 Einschaltungen (8.5.2024, 11.5.2024, 13.5.2024)

1.3. Tirolerin

Artikel, Seite 308

REDAKTION: Tjara-Maria Boine
FOTOS: Die Fotografen, Galerie Rhombberg



Jede Initiative, die Kunst sichtbar macht, muss genützt werden.

Birgit Fraisl



Martin Walde, Bluebeach, 2017, MUD-Print auf Japanpapier, 66,5 x 57,5 cm aus der Galerie Rhombberg

Das Gallery Week_End geht in die zweite Runde und vergrößert sich: 2023 ins Leben gerufen, um „die qualitative Dichte der Galerien in den Fokus“ zu rücken, luden verschiedenste Ausstellungshäuser und Galerien zu Vernissagen, Künstler:innengesprächen und Finis-sagen ein. Auch heuer sind von 15. bis 18. Mai wieder vielfältige Veranstaltungen geplant. Bei verschiedenen Art_Walks werden die Besucher:innen zu einem Spaziergang durch Innsbrucks Galerien eingeladen und können dort Wissenswertes über die Ausstellungsorte, die Werke sowie die Künstler:innen lernen.

Kunstbegeisterung wecken. Unter dem Titel „Kammer goes Gallery“ ist das Format heuer auch zum ersten Mal in allen Bezirken vertreten und stellt unterschiedliche Künstler:innen aus, die aus der jeweiligen Region stammen. Ideengeberinnen für das kunstvolle Wochenende sind Birgit Fraisl, die Beruf-gruppensprecherin Kunsthandel, sowie Karolina Holaus, die Geschäftsführerin Kunsthandel in der Wirtschaftskammer Tirol. Welche Bedeutung das Gallery Week_End für die Kunst-szene Tirols hat und auf welche Highlights sich Besucher:innen freuen können, berichtet uns Birgit Fraisl im Gespräch.

Welche Vision steckt hinter dem Gallery Week_End und welche Bedeutung hat die Veranstaltung für die Kunstszene Tirols?

Birgit Fraisl: Gallery Weekends wurden bereits erfolgreich in vielen anderen Städten durchgeführt. Als vor zwei Jahren ein Kollege aus Wien an mich herantrat, um zu fragen, ob ich mit dabei wäre, die Wirtschaftskammer (WK) in Innsbruck bei diesem Format zu unterstützen, sagte ich ganz spontan zu. Natürlich ist so eine Veranstaltung mit viel Arbeit verbunden, jedoch ist es wichtig, Kunst und Wirtschaft mehr zu verbinden. Jede

Vom 15. bis 18. Mai 2024 öffnen verschiedene Galerien in Innsbruck Stadt und Land sowie Kitzbühel ihre Tore zum zweiten Gallery Week_End.



Elmar Peintner, STRIPES 110LC Die Verwandlung, 2022, Öl auf Leinwand, 120 x 180 cm, aus der Werkgruppe kalraStripes

KUNST SICHTBAR MACHEN

Birgit Fraisl (l.), Mag. Georg Fischer (Fachgruppe Uhren-, Juwelen- und Kunsthandel, m.) und Karolina Holaus (r.) sind verantwortlich für die Idee und die Koordination der Kunstveranstaltung.

Initiative, die Kunst sichtbar macht, muss genützt werden. Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ ist das Format heuer auch in allen Bezirken vertreten. Können Sie uns schon etwas mehr darüber verraten?

Mit Micha Wille aus Landeck, Lois Sälcher aus Lienz, Matthias und Maximilian Bernhardt aus Kitzbühel, Robert Gfader aus Reutte, Elmar Peintner aus Imst, Peter Sandböcker aus Kufstein – vertreten durch seine Galerie Thoman – und Paul Albert Leitner aus Jenbach – mit Lehrgaben seines Förderers Martin Krulis – ist es mir gelungen, tolle Künstler:innen für das Projekt zu begeistern. In der WK Innsbruck wird jeder Künstler:in eines seiner Werke zeigen, um damit Lust auf die Ausstellungen in den Bezirken zu machen.

Welche Veranstaltung ist Ihr persönliches Highlight?

Da ich ja selbst mit meiner Galerie dabei bin, kann ich mich leider nur schwer entscheiden. Meiner Meinung nach ist das ganze Programm ein Highlight – von Künstler:innengesprächen über Vernissagen bis hin zu einem Live-Konzert wird vieles geboten.

Wie kann man Kunst für alle zugänglich machen und vor allem bei jungen Menschen die Kunstbegeisterung wecken?

Glücklicherweise sind auf unseren Veranstaltungen immer sehr viele junge Menschen. Ich denke, es ist wichtig, die Schwelle niedrig zu halten. Kunst darf auch Spaß machen, Fragen aufwerfen, begeistern und zum Denken anregen – so etwas kann auch in jungen Jahren bereits gefördert werden. Ich freue mich auch immer sehr, wenn mich Schulklassen auf Ausstellungen besuchen, dabei ergeben sich oft die erstaunlichsten Gespräche. Für den generellen Stellenwert der Kunst könnte noch vieles gemacht werden, beispielsweise auch im öffentlichen Raum.

Zu guter Letzt: Auf Ihrer Website schreiben Sie: „Die Wahrnehmung von Kunst kann individuell und sehr persönlich sein.“ Was bedeutet Kunst für Sie persönlich?

Kunst ist für mich ein Lebensmittel. Diese gibt es, seit es den Menschen gibt.



2. Redaktionelle Beiträge

2.1. Bezirksblätter

16.5.2024 (online)

GALLERY WEEK_END
Erfolgreiche Fortsetzung eines kulturellen Highlights
16. Mai 2024, 09:34 Uhr



Birgit Fraissl, die Sprecherin der Tiroler Galerien, Gremialgeschäftsführerin Karolina Holaus und Gremialvorsitzender Georg Fischer freuen sich gemeinsam mit WK-Präsidentin Barbara Thaler (v.l.) über die zweite Auflage des GALLERY WEEK_END. Foto: WK Tirol/Die Fotografen hochgeladen von Berni Reibitz

Bis einschließlich Samstag wird dem kunstinteressierten Publikum in Tirol ein abwechslungsreiches und farbenfrohes Programm geboten.

INNSBRUCK. Nachdem das GALLERY WEEK_END in Tirol im vergangenen Jahr seine Premiere feierte, geht dieses besondere Veranstaltungsformat nun von 15. bis 18. Mai 2024 in die zweite Runde. Auch diesmal präsentieren Galerien aus verschiedenen Regionen Tirols ein vielfältiges und dichtes Programm, das Vernissagen, Künstlergespräche und musikalische Darbietungen umfasst. Gestern wurde das diesjährige GALLERY WEEK_END in der Wirtschaftskammer Tirol feierlich eröffnet. Im Beisein von WK-Präsidentin Barbara Thaler, dabei erläuterten Georg Fischer, Obmann des Landesgremiums für Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel, sowie die Geschäftsführerin des Landesgremiums, Karolina Holaus, die Hintergründe dieser Initiative: "Das GALLERY WEEK_END ist 2023 zum ersten Mal mit dem Ziel gestartet, die regionale

Lasst Ihnen ab 1. Mai bis Ende Oktober

Toplinks

JETZT EINREICHEN!
Wir starten wieder durch – reiche jetzt deine Idee beim Bundeswettbewerb!

https://www.meinbezirk.at/innsbruck/c-wirtschaft/erfolgreiche-fortsetzung-eines-kulturellen-highlights_a6695636

22.5.2024, Titelblatt & Seite 9 (Imst)

MEINBEZIRK.AT/IMST LOKALES 9



Der zweifache Olympiasieger Benni Raich kam ebenfalls zur Vernissage von Elmar Peintner in die Wirtschaftskammer. Fotos: Dorn



Bildliche Statements zu Kafkas Werk waren in der Ausstellung ebenso zu sehen wie in Streifen „geschnittene“ Geschichten zu Krieg und Elend.

Peintner in der Gallery Weekend

Elmar Peintners neue Werkserie in der Wirtschaftskammer Imst präsentiert

IMST (ado). Die Bezirksstelle Imst lud zur Vernissage eines der wohl bekanntesten Künstler der Stadtgemeinde Imst, dem Maler Elmar Peintner. Trotz des eigenwilligen Terrains, am Mittwoch um Punkt 12 Uhr, waren zahlreiche Kunstinteressierte in die Wirtschaftskammer gepilgert, um die neueste Werksreihe des bekannten Imsters zu bewundern. Unter dem Titel „Stripes“ fasst Peintner Werke der letzten zwei Jahre zusammen, denen vor allem die Technik gemein ist: Auf Walzen eingezogene und aufgemalte Motive werden von oben nach unten über die Leinwände gerollt und ergeben so aneinandergereiht Bilder, die wiederum aus Fragmenten bestehen und damit in doppelter Weise Geschichten erzählen. Die Themen der Stripes sind dabei vor allem düsterer Natur: Der Krieg in der Ukraine, Femizide und die Auseinandersetzung mit dem literarischen Werk Franz Kafkas werden aufgegriffen und zu Bildgeschichten verarbeitet. Die Werke zu Kafka sind ab 31. Mai in Schloss Landeck ausgestellt.

Die Erinnerung an Femizide verblasst, wie hier thematisiert.

Bezirksblätter IMST
Ausgabe 21
22./23.
Mai 2024
MeinBezirk.at

AUS LIEBE ZUR REGION.

Gregor Raggl mit neuen Zielen im Visier
S. 34/35

Neuer in Stams behelmeter Verlag bringt Kinderbuch heraus
QR-Code scannen oder Bericht auf Seite 14 lesen

Staatsanwalt legt Causa Handl ad acta

WKStA stellt mangels Anfangsverdachts die Ermittlungen in Haiming ein Seite 4/5
Foto: Michael Dorn, Stefan Göttinger, Stefan



Peintner-Gala in Imster Wirtschaftskammer

Drei Tage lang präsentierte der Künstler Elmar Peintner Bilder seiner neuen Werkserie „Stripes“ in der Imster Wirtschaftskammer im Rahmen von „Kammer goes Gallery“ Seite 9

29.5.2024, Schwaz



2.2. Kronen Zeitung

12.5.2024, Seite 48

Seite 48

UNTERHALTUNG

Sonntag, 12. Mai 2024

Kunstfans haben Grund zur Freude! Von 15. bis 18. Mai öffnen Galerien in Innsbruck Stadt und Land nämlich ihre Türen für das „Gallery Week_End“. Die Veranstaltung wurde 2023 ins Leben gerufen, um „die qualitative Dichte der Galerien in den Fokus“ zu rücken. Insgesamt zwölf Ausstellungshäuser und Galerien aus dem Großraum Innsbruck luden dabei zu Vernissagen, Künstlergesprächen und Finissagen.

Vielfältiges Programm

Auch für 2024 sind wieder zahlreiche derartige Veranstaltungen geplant. Das Gallery Week_End beginnt am 15. Mai um 12 Uhr mit der Eröffnung in der Wirtschaftskammer. Noch am selben Tag laden gleich zwei Art Walks geübte Kunstbeachter sowie Laien zu einem Spaziergang durch Innsbrucks Galerien ein. Sie

erfahren Wissenswertes über die Ausstellungsorte, die dort gezeigten Werke und die vertretenen Künstler. Die Besucher dürfen sich unter anderem auf spannende Künstlergespräche, Ausstellungen und eine Live-Malaktion freuen.

Weitere Infos gibt es im Internet unter www.gallery-weekend-tirol.com

Gallery Week_End in Innsbruck: moderne Zugänge zur Kunst

Ab Mitte Mai wird Tirol zum Paradies für Kunstliebhaber. Viele Galerien in und um Innsbruck öffnen ihre Tore für Interessierte.



Mitte Mai steht in Tirol zeitgenössische Kunst im Fokus

Foto: Gallery Week_End/Tirol.org.at

16.5.2024, Seite 41

Donnerstag, 16. Mai 2024

KULTUR

Seite 41



Kunst trifft auf Wirtschaft, Wirtschaft trifft auf Kunst

Beim zweiten „Gallery Week_End“ sind nicht nur zwölf bekannte Tiroler Galerien Gastgeber, sondern auch die WK-Bezirksstellen.

Mit Birgit Fraisl, Berufsgruppensprecherin Kunsthandel in der Wirtschaftskammer Tirol und mit Karolina Halaus, der Geschäftsführerin Kunsthandel in derselben Institution, stehen zwei fach- und sachkundige Damen hinter der Idee des heuer zum zweiten Mal noch bis zum 18. Mai stattfindenden „Gallery Week_End“.

Die Positionen von dutzenden Künstlerinnen und Künstlern können noch bis kommenden Samstag, im Rahmen des „Gallery Week_End“ erkundet werden. Bei freiem Eintritt laden zwölf Galerien aus Innsbruck und verschiedenen Regionen Tirols dazu ein, mannigfaltige zeitge-



Organisatorinnen Karolina Halaus und Birgit Fraisl (re.).

zeitgenössische Kunst zu erleben. In Innsbruck stehen zudem auch Galerietouren, welche den Namen „Art Walks“ tragen, am Programm.

Für heuer haben sich die Organisatorinnen eine Novität einfallen lassen: Unter

dem Motto „Kammer goes Gallery“ ist das Format erstmalig auch in allen Bezirken vertreten. Die Wirtschaftskammer-Bezirksstellen werden kurzzeitig zu Kunstgalerien und stellen namhafte Künstlerinnen und Künstler aus, die aus der jeweiligen Region stammen. Wobei eines ihrer Werke auch in der Wirtschaftskammer in Innsbruck präsentiert wird.

So können zum Beispiel in der WK Kufstein Arbeiten des international renommierten, aus Kufstein stammenden Künstlers Peter Sandbichler besichtigt werden. Sandbichlers Objekte bestehen aus gefaltetem und recyceltem Karton. Hubert Berger

Was uns bewegt

FRANZISKA TROST
franziska.trost@kronenzeitung.at

Revolution für die Zukunft

Bereits Aristoteles hatte seine liebe Not mit der renitenten Jugend. Sie „ist unerträglich, unverantwortlich und entsetzlich anzusehen. Wenn ich die junge Generation anschau, verzweifle ich an der Zukunft der Zivilisation“, wird ihm gern als klagendes Zitat zugeschrieben.

Es lag von jeher in der Natur des Menschen, dass die Jugend eher zur Revolution neigt als ältere Semester. Bei der diesjährigen Ö3-Jugendstudie beschreibt einen allerdings das Gefühl, dass 16- bis 25-Jährige statt auf Revolution auf gepflegte Spießigkeit setzen. Die heutige Jugend trotzt der Elterngeneration mit dem „Granny Lifestyle“. Zwei Drittel bevorzugen gemütliches Sofa-Surfen und frühe Schlafenszeiten statt wilder Disco-Nächte. Der Vegetarismus ersetzt immer öfter fleischliche Genüsse, und in der Liebe regiert die Treue. Sex, Drugs and Rock 'n' Roll, das war einmal.

Ein lautstarker Weckruf sollte allerdings sein, dass sich nur 14% dieser in der Corona-Zeit so oft vergessenen Gen Z von der Politik gut vertreten fühlt. Mit dem Vertrauen in die Politik ist es mit lediglich 19% ähnlich schlecht bestellt.

2.3. Kunsthandelszeitung

Ausgabe 01/2024

Kunstgenuss auf höchster Ebene: GALLERY WEEK_END 2024 in Tirol

Redaktion

Beim zweiten „Gallery Week_End“ waren nicht nur zwölf bekannte Tiroler Galerien Gastgeber, auch die WK-Bezirksstellen präsentierten zeitgenössische Künstler.

Mit Birgit Fraisl, Berufsgruppensprecherin Kunsthandel in der Wirtschaftskammer Tirol, und Karolina Holaus, ebendort Geschäftsführerin Kunsthandel, boten zwei kompetente Damen dem kunstinteressierten Tiroler Publikum ein buntes und vielfältiges Programm. Den Rahmen bildete das zweite GALLERY WEEK_END in Tirol, das Mitte Mai stattfand. Galerien aus verschiedenen Regionen präsentierten sich mit Vernissagen, Künstlergesprächen und musikalischen Darbietungen.

„Das GALLERY WEEK_END ist als öffentlichkeitswirksame Bühne für die Tiroler Galerien und die regionale Kunst- und Kulturszene ein voller Erfolg gewesen.“ • Georg Fischer, Obmann Landesgremium Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel

Offizielle Eröffnung und Neuheiten

Am 15. Mai wurde das GALLERY WEEK_END 2024 von der Wirtschaftskammer-Präsidentin Barbara Thaler in der Wirtschaftskammer Tirol offiziell eröffnet. Neben den beliebten ART_WALKS durch Innsbrucks Galerien gab es in diesem Jahr die Neuerung „Kammer goes Gallery“. Dabei wurden in den Bezirksstellen der Wirtschaftskammer Werke namhafter Künstler aus den jeweiligen Regionen ausgestellt.

Kunst goes Kammer

Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ ist das Format erstmalig auch in allen Bezirken vertreten. Die Wirtschaftskammer-Bezirksstellen wurden kurzzeitig zu Kunstgalerien und stellten namhafte Künstlerinnen und Künstler aus, die aus der jeweiligen Region stammten. Wobei eines ihrer Werke auch in der Wirtschaftskammer in Innsbruck präsentiert wurde.

Die ART_WALKS

Die ART_WALKS für geübte Kunstbetrachter und Laien erfreuten sich auch dieses Jahr großer Beliebtheit. An vier Terminen gab es spannende Spaziergänge durch verschiedene Innsbrucker Galerien.

Das dichte Programm bot zahlreiche weitere Höhepunkte wie Künstlergespräche, Vorträge, Führungen, Vernissagen, Finissagen und sogar eine Live-Malaktion. Besonders hervorzuheben waren unter anderem das Künstlergespräch mit Manuel Resch und Maximilian Maria Willeit, der Vortrag „Wer war Herbert Zangs“ und die Finissage von Dieter Fuchs mit seiner Ausstellung „Headlines“.



Organisatorinnen Karolina Holaus (links) und Birgit Fraisl (rechts)

2.4. ORF Tirol

ORF Veranstaltungstipp (6.5., 9.5., 13.5., 16.5.2024)



Beitrag Tirol Heute (15.5.2024)

<https://on.orf.at/video/14226555/tirol-heute-vom-15052024> (verfügbar bis 9.7.24)



2.5. Rundschau Oberland

22./23.5.2024, Seite 35

Kunstgenuss der besonderen Art

Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ zeigt die Bezirksstelle Imst „Stripes“ von Elmar Peintner

Nachdem das „Gallery Weekend“ im vergangenen Jahr im Großraum Innsbruck sein Debüt feierte, erstreckt sich die Veranstaltung heuer über alle Bezirke. Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ beteiligen sich erstmals die WK-Bezirksstellen. Die Bezirksstelle Imst präsentiert die Werkgruppe „Stripes“ des international anerkannten Imster Künstlers Elmar Peintner.

Von Friederike Hirsch

Es war eine Vernissage der besonderen Art. Zum einen zeigte der international anerkannte zeitgenössische Künstler Elmar Peintner Teile seiner neuen Werkschau „Stripes“ in seiner Heimatstadt Imst und zum anderen fungierte die Imster Bezirksstelle der WK Tirol als Galerie. War auch Bezirksobmann Josef Huber zunächst unsicher, ob die Räumlichkeiten der Wirtschaftskammer den passenden Platz für eine Ausstellung bieten würden, konnte ihm Elmar Peintner schnell diese Unsicherheit nehmen. „Es ist mir eine Freude, hier ausstellen zu können, besonders beeindruckt mich das Licht hier im Haus“, meint Elmar Peintner. Und tatsächlich ließ die lichtdurchflutete Aula die Werke Peintners in einem besonderen Licht erstrahlen. Bei einem großzügigen Buffet konnten die zahlreichen Besucher die Werkschau, welche erstmalig in Österreich gezeigt wurde, entspannt genießen.

DIE WERKSCHAU „STRIPES“: Begonnen hat alles mit dem Überfall der Sowjetunion auf die Ukraine. Elmar Peintner wurde vom Ferdinandum eingeladen, gemeinsam mit anderen Künstlern an der Ausstellung unter dem Motto „Artists for Ukraine“ teilzunehmen. „Nach langen Überlegen wurde mir klar, dass ich mit meinem bisherigen Stil den Schrecken des Krieges nicht darstellen kann“, sagt der



Das Thema „Femizide“ holte der Künstler Peintner ins Gedächtnis, indem er das Verlassen der Erinnerung durch die unscharfen anonymen Frauengesichter darstellte.

Künstler. Schließlich hat er sich für die Wälztechnik entschieden. Durch Ritzen, Schaben, Kratzen und Wischen erzeugt Peintner einzigartige Formen und Konturen, die mit Unschärfe und Schärfe, Geträumtem und Alpträumen gekoppelt spielen. Mit seiner Wälztechnik kann Peintner nur sechs Zentimeter große Bilder erzeugen, die er aneinanderreihet. Man kann nur erahnen, wie viel Geduld, Genauigkeit und künstlerisches Verständnis notwendig sind, um damit Werke entstehen zu lassen, die bis zu 120 x 180 cm groß sind.

BILD FÜR BILD: Die Werke aus der Serie „Stripes“ erinnern auf den ersten Blick an antike Bildsprache, wie sie die



Zweifacher Olympiasieger Benni Raich (l.) ließ sich die Ausstellung „Stripes“ in der WK Imst nicht entgehen. Gemeinsam mit Mia und Elmar Peintner genoss er die Vernissage.

Ägypter verwendet haben. Bild für Bild, wie bei einem analogen Filminstruieren, erzählt Peintner so Geschichten des Fremd-, Bedroht- und des Ausgeliefertseins. Undurchschaubar und dennoch greifbar werden Personen und Orte verknüpft. In Imst zeigt der Künstler auch vier großformatige Bilder, die er zum 140. Geburtstag von Franz Kafka gewidmet hat. Die Werke beziehen sich dabei auf Erzählungen und Romane des Schriftstellers. Wie die Werke Kafkas sind Peintners Bilder ebenso rätselhaft wie bizarr und auf den ersten Blick befremdlich. Bei näherer Betrachtung

lässt sich ein poetisches Singen erkennen, wobei es keine Rolle spielt, ob man die Werke Kafkas kennt oder nicht. Elmar Peintner lässt bewusst zu, dass die Interpretationen dieser Bilder jedem Betrachter selbst überlassen sind. „Ich möchte damit das Unterbewusstsein des Menschen zeigen, und zwar über das Erlebnis des Betrachtens“, so der Künstler. Wer dem herausragenden Künstler Elmar Peintner Tribut zollen möchte, sollte sich Zeit beim Betrachten der Werkgruppe „Stripes“ nehmen und sich so auf die pikareske Bildsprache einlassen.



Mit seinen Werken zum 140. Geburtstag von Franz Kafka beeindruckte Elmar Peintner die zahlreichen Besucher. Im Vordergrund zu sehen seine Interpretation zur Kafka Erzählung „Die Verwandlung“.

22./23. Mai 2024

FMZ KINO

Aktuelles Kinoprogramm auf
www.fmzkino.at

FMZ Kino Imst
Industriezone 30 - 6460 Imst
Tel. 05412/65437-0 · Fax 05412/65437-15
info@fmzkino.at

RUNDSCHAU Seite 35

2.6. Tiroler Tageszeitung

17.5.2024, Seite 14

23.5.2024, Seite 32

Von international renommierter bis zu junger, frischer Kunst

Innsbruck – Am „Gallery Weekend Tirol“ nahm Galerie Mathias Mayr mit Veranstaltungen an beiden seiner Galeriestandorte teil und spannte dabei den Bogen von international renommierter Kunst bis zu junger, frischer Kunst.

In der Hauptgalerie M1

läuft derzeit die Ausstellung

„Call & Response“ mit hochkarätigen Arbeiten von Adelheid Rumetshofer aus Linz und dem spanischen Hyperrealisten Rómulo Celdrán. Beide arbeiten in hoher Qualität und Präzision und ergänzen sich in dieser Ausstellung hervorragend – Rumetshofer mit subtiler Farbfeldmalerei in Öl und Celdrán mit farbkraftigen Skulpturen (Hände). Rómulo Celdrán ist mit dieser Ausstellung auch erstmals in Österreich zu sehen.

Im Showroom M2 wurde die erste Ausstellung der neuen Reihe „Young Art“ präsentiert, bei der vielversprechenden jungen Künstlerinnen eine professionelle Plattform innerhalb der Galeriestruktur geboten wird.

„Mit Melanie Thöni (Studium Malerei an der Akademie der bildenden Künste Wien) und Dorothea Stampf (Studium Bildende Künste & Gestaltung an der Bildnerischen Innsbruck) haben

wir zwei heimische Künstlerinnen ausgewählt, die mit ihrer figurativen Malerei überzeugen und auch thematisch überraschen. Mit Melanie Thöni machen wir auch den nächsten Schritt in die Hauptgalerie und zeigen zwei ausgezeichnete Werke in der kommenden Gruppenausstellung“, erklärte Galerie Mathias Mayr.

„Kunst lebt von Vielfalt, Begegnung und Austausch, was mit einem breitgefächerten Publikum von Kunstinteressierten, Sammlern, Lehrenden und Arrivierten und jungen Künstlern gut gelungen ist“, waren sich auch die Gäste einig. Und die ausstellenden Künstlerinnen bedankten sich beim Galeristen: „Kunst bereichert eine Gesellschaft, aber sie braucht auch Mut zur Umsetzung.“



Präsentieren zwei junge Künstlerinnen, Galerie Mathias und seine Frau Susanne Mayr mit der ausstellenden Künstlerin Melanie Thöni (M.).



Die ausstellende Künstlerin Dorothea Stampf mit Maler Helmut Christof Degen (L.) und Bildhauer Josef Reindl.

Künstler Christopher Fries, mit seiner Schwester Carolina Fries bei der Eröffnung.

Kunsttutorin Jolanda Waldhart.

Dabei: Künstlerin und Kuratorin Maria Köfler mit Ingo Tschalkner (cafe bar colours).

Typ Limburg (Künstler, Drucktechnik-Lehrer HTL Bau & Design) mit Künstlerin Elisabeth Schutting.

Typ Limburg (Künstler, Drucktechnik-Lehrer HTL Bau & Design) mit Künstlerin Elisabeth Schutting.

Typ Limburg (Künstler, Drucktechnik-Lehrer HTL Bau & Design) mit Künstlerin Elisabeth Schutting.

14 | Kultur & Medien

Durch die Druckmaschine gejagt

Zweites Gallery Weekend Tirol mit Entdeckungen und Bewährtem: Die Galerie Kugler zeigt erstmals das Südtiroler Duo Resch & Willeit.

Innsbruck – Es sind seltsame Farbschleier, die über die schwebenden Leinwände ziehen. Durchbrochen werden sie von Nähten, die die Bildkörper wie Adern durchziehen. Dass es sich bei den Großformaten von Manuel Resch und Maximilian Maria Willeit nicht um klassische Malerei handelt, sondern komplexe digitale Datenhaufen hin zu dieser sinnlichen Seherfahrung führen, würde man zunächst nicht vermuten. Erst bei längerem Hinsehen erkennt man auf den Bildern Farbverläufe mit System – eine Druckmaschine hatte also ihre Finger im Spiel.

Es ist das erste Mal, dass die Galerie Bernd Kugler Arbeiten der Südtiroler Künstler zeigt. Die Ausstellung (zu sehen bis 31. Mai) ist auch eine der Entdeckungen, die das bis Samstag laufende und von der WKO initiierte Gallery Weekend fürs Publikum bereithält. Insgesamt öffnen zwölf Galerien ihre Räume, neben zehn Innsbrucker Galerien auch der Kunstraum Hopfgarten und die Zeitkunstgalerie Kitzbühel.

Ähnlich wie bei den, wenn gleich größeren, Premierenabenden (alljährlich im November) will auch das Gallery Weekend mittels KünstlerInnengesprächen Führungen oder Finissagen Publikumsinteresse generieren. Die Galerien Widauer

und Thoman etwa verabschieden ihre aktuellen Ausstellungen. Bei Maier hingegen geben am Samstag (11 Uhr) Christine und Manfred Klei Einblicke ins Leben ihres Vaters und Künstlers Eduard Klei. Frisch eröffnet hat dagegen Mathias Mayr die Schau „Junge Malerei“ im hauseigenen Showroom.

Mit einem Kunstgespräch ist auch die Schau bei Kugler gestartet. Die beiden Endzwanziger, die aktuell in Berlin leben und arbeiten, haben ihre Herangehensweise schon vorab offengelegt: Bei ihnen sind es zuallererst Bilder, die intuitiv dekonstruiert werden. Die Datensätze werden dann nach Asien verschickt, wo die bestickten Leinwände erst entstehen. Zurück in Berlin werden sie durch eine Druckmaschine gejagt. Wie der Ausstellungstext bereits verrät: Die Abläufe benötigen zwar keine Eingriffe von Menschen, wohl aber seine Präsenz.

Bei Resch & Willeit hat das Leben in und mit dem Web auf das Kunstschaffen übergriffen. Plötzlich kommt einem beim Betrachten die Leinwand selbst gar nicht mehr so analog vor: Durch die Hängung scheint Licht durch den Stoff. Ist der Bildgrund eine greifbare Struktur oder malten die Künstler auf einer digitalen Matrix? (bunt)



Luftig gehängt: Die Großformate von Manuel Resch und Maximilian Maria Willeit sind erstmals (und bis 31. Mai) in Innsbruck zu sehen.

2.7. Tiroler Wirtschaft

31.5.2024, Seite 59

Blickpunkte 59

Das Gallery Week_End ging in die zweite Runde

Wirtschaft trifft Kunst. Im Mai bot das GALLERY WEEK_END für das kunstinteressierte Tiroler Publikum wieder ein vielfältiges Programm und holte Kunstschaffende vor den Vorhang.

Bereits im Vorjahr feierte das Gallery Week_End in Tirol seine Premiere. Mitte Mai ging dieses besondere Veranstaltungsformat nun in die zweite Runde. Auch diesmal präsentierten sich dabei Galerien aus verschiedenen Regionen Tirols und boten ein vielfältiges und dichtes Programm – darunter beispielsweise Vernissagen, Künstlergespräche sowie musikalische Darbietungen.

Auch die Tiroler Wirtschaftskammer beteiligte sich an der Aktion. Im Beisein von WK-Präsidentin Barbara Thaler, die das diesjährige Gallery Week_End offiziell eröffnete, erläuterte Georg Fischer, Obmann des Landesgremiums Juwelen, Uhren, Kunst, Antiquitäten und Briefmarkenhandel, und die Geschäftsführerin des Landesgremiums, Karolina Holaus, die näheren Hintergründe dieser Initiative. „Das Gallery Week_End ist 2023 zum ersten mit dem Ziel gestartet, die regionale Kunst- und Kulturszene um ein weiteres Highlight zu bereichern. Zum anderen sollte das neue Format den Tiroler Galerien, die als Unternehmen in der Kunstbranche ein wichtiges Bindeglied zwischen Wirtschaft und Kultur sowie zwischen Kunstschaffenden und Kunstkaufenden sind, eine



Birgit Fraisl, die Sprecherin der Tiroler Galerien, Gremialgeschäftsführerin Karolina Holaus und Gremialobmann Georg Fischer (v.l.) freuen sich gemeinsam mit WK-Präsidentin Barbara Thaler (v.r.) über die zweite Auflage des GALLERY WEEK_END.

öffentlichkeitswirksame Bühne bieten. Das ist gelungen und wir freuen uns, dass wir dieses Format gemeinsam mit den teilnehmenden Galerien und den beteiligten Künstlerinnen und Künstlern fortsetzen können.“

Kammer goes Gallery

Auch beim heurigen Gallery Week_End 2024 wurde sowohl auf bewährte als auch auf neue Elemente und Programmpunkte gesetzt. „Wie schon im Vorjahr wurden im Rahmen so genannter Art_Walks

wieder spannende Spaziergänge durch Innsbrucks Galerien angeboten. Neu war dagegen, dass das Gallery Week_End unter dem Motto 'Kammer goes Gallery' auch auf alle Bezirke ausgedehnt wurde. In den Bezirksstellen der Wirtschaftskammer stellten namhafte Künstler:innen aus, die aus der jeweiligen Region stammen“, erklärte die Sprecherin der Tiroler Galerien, Birgit Fraisl. ▲

Weitere Infos:
www.gallery-weekend-tirol.com

25.4.2024, Seite 71

Eröffnung: 15.5.2024 _ 12:00 Uhr _ Wirtschaftskammer Tirol _ Wilhelm-Greif-Straße 7 _ 6020 Innsbruck

Dabei sind: artdepot gallery _ ART GALERIE SAILER _ Galerie Bernd Kugler _ Galerie Maier _ galerie mathias mayr [M1] _ Galerie Moro _ Galerie Rhomberg _ Galerie Elisabeth & Klaus Thoman _ Galerie Victoria _ Galerie Johann Widauer _ Kunstraum Hopfgarten _ showroom mathias mayr [M2] _ Zeitkunstgalerie Kitzbühel _ **END**

Kammer goes Gallery _ Ausstellungen in den Bezirksstellen der Wirtschaftskammer Tirol: BezSt. Reutte: Robert Gfader _ BezSt. Landeck: Micha Wille _ BezSt. Imst: Elmar Peintner _ BezSt. Schwaz: Paul Albert Leitner _ BezSt. Kufstein: Peter Sandbichler _ BezSt. Kitzbühel: Matthias und Maximilian Bernhard _ BezSt. Lienz: Lois Salcher _ **END**

GALLERY WEEK_END TIROL 15-18 MAY 2024

 
Informationen zum Programm auf: www.gallery-weekend-tirol.com

TW 25.4.2024, S. 71

2.8. Tiroler Wirtschaft spezial

17.4.2024, Seite 9 (TW spezial)



2.9. Weitere Zeitung (Zusendung aus Imst)

Bezirksstellen der Wirtschaftskammer als Galerie für heimische Künstler



Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ verwandelte die Tiroler Wirtschaftskammer unlängst alle ihre Bezirksstellen für ein paar Tage in Kunstgalerien, um heimischen Künstlern eine Plattform für ihr Schaffen zu bieten. In Imst gelang es den Leuten um WK-Obmann Josef Huber mit Professor Elmar Peintner einen der renommiertesten Oberländer Kunstschaffenden als Aussteller zu gewinnen. In Landeck begrüßte der gesamte Bezirksausschuss um Bezirkschef Michael Gitterle die aus dem Paznaun stammende Künstlerin Micha Wille. In Reutte präsentierte Robert Glader seine Werke.

1 Spitzensport trifft Spitzenkunst. Die Pitztaler Skilegende **Benny Raich** genoss die Vernissage in der WK Imst mit dem Kunstpro-

2 fessor **Elmar Peintner** und dessen Gattin **Mia**. Peintner stellt derzeit auch in der Landecker Schlossgalerie aus, im Herbst widmet die Imster Stadtgalerie dem Künstler aus Anlass seines 70. Geburtstages eine Sonderausstellung.

3 Mit seiner Gattin **Gisela** eigens aus Obergurgl angereist ist der Hotelier **Gotthard Scheiber**. Der langjährige WK-Spartenobmann für Tourismus traf dabei seinen Freund **Peter Jaritz**.

4 WK-Bezirksobmann **Josef Huber** und seine charmante Frau **Andrea** freuten sich über zahlreichen Besuch bei der Vernissage.

5 Bezirksgeschäftsführerin **Elena Bremberger** und ihr Stellvertreter **Nico Tilg** zeigten sich begeistert von den ausgestellten Werken

6 von Elmar Peintner. Auch die Künstlerin **Daniele Pfeifer**, Ehefrau des Chefs der Holzindustrie Pfeifer, Michael Pfeifer genoss die Eröffnung gemeinsam mit Pfeifer-Personalchef **Günther Jaritz** und dessen Frau **Ruth**.

7 In Landeck kam der gesamte Bezirksausschuss zur feierlichen Er-

öffnung. **Wilhelm Siegele**, Bezirksobmann **Michael Gitterle**, **Bernhard Falch**, **Roger Klimec**, **Andreas Fahrner**, **Anna Kurz**, **Rainer Haag**, **Petra Erhart-Ruffer**, **Patrick Schwarz**, **Andreas Grüner** und Bezirksstellenleiter **Otmar Ladner** waren von den Bildern von Künstlerin **Micha Wille** begeistert.

Foto: Bild: iaw, WK Landeck

3. Presseaussendungen

8.5.2024, PA-Einladung zur Eröffnung

Einladung zur Eröffnung

für Frau
Alexandra Schinnerl

GALLERY WEEK_END geht in die zweite Runde

Mittwoch, 15. Mai 2024, 12 Uhr

Wirtschaftskammer Tirol, "Raum 1" (direkt neben dem Eingang Wilhelm-Greil-Straße)

Wilhelm-Greil-Straße 7, 6020 Innsbruck

Im Vorjahr hat das GALLERY WEEK_END in Tirol erfolgreich Premiere gefeiert – von 15. bis 18.

Mai 2024 geht dieses besondere Veranstaltungsformat nun in die zweite Runde. Dabei präsentieren sich insgesamt zwölf teilnehmende Galerien aus verschiedenen Regionen Tirols und bieten ein vielfältiges und dichtes Programm – darunter beispielsweise Vernissagen, Künstlergespräche sowie musikalische Darbietungen.

Im Rahmen der so genannten ART_WALKS werden sowohl geübte Kunstbetrachter:innen sowie Lai:innen auch heuer wieder zu spannenden Spaziergängen durch Innsbrucks Galerien mitgenommen.

Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ ist das Format erstmalig auch in allen Bezirken vertreten. In den WK-Bezirksstellen stellen namhafte Künstler:innen aus, die aus der jeweiligen Region stammen. Jeweils eines ihrer Werke wird in der Wirtschaftskammer in Innsbruck präsentiert.

Am **Mittwoch, 15. Mai, 12 Uhr**, findet in der Tiroler Wirtschaftskammer die offizielle Eröffnung des diesjährigen "Gallery Week_END" statt. Dabei werden der Obmann des Tiroler Kunsthandels, **Georg Fischer**, die Sprecherin der Tiroler Galerien, **Birgit Fraisl**, sowie die Geschäftsführerin des Landesgremiums, **Karolina Holaus**, die Initiative und das Programm im Beisein von Landeshauptmann **Anton Mattle** und WK-Präsidentin **Barbara Thaler** näher vorstellen.

Medienvertreter:innen sind herzlich eingeladen, an der Eröffnung und am anschließenden geführten ART_WALK in der Tiroler Wirtschaftskammer teilzunehmen.

Nähere Infos zum "Gallery Week_END" finden Sie unter www.gallery-weekend-tirol.com
(<http://www.gallery-weekend-tirol.com>)

15.5.2024, PA-Reminder Gallery Weekend



„Das GALLERY WEEK_END geht in die zweite Runde“

Bis einschließlich Samstag wird für das kunstinteressierte Tiroler Publikum ein vielfältiges und buntes Programm geboten.

Im Vorjahr hat das GALLERY WEEK_END in Tirol seine Premiere gefeiert – von 15. bis 18. Mai 2024 geht dieses besondere Veranstaltungsformat nun in die zweite Runde. Auch diesmal präsentieren sich dabei Galerien aus verschiedenen Regionen Tirols und bieten ein vielfältiges und dichtes Programm – darunter beispielsweise Vernissagen, Künstlergespräche sowie musikalische Darbietungen.

Heute Mittag wurde das diesjährige GALLERY WEEK_END in der Wirtschaftskammer Tirol im Beisein von WK-Präsidentin Barbara Thaler offiziell eröffnet. Bei dieser Gelegenheit erläuterten Georg Fischer, Obmann des Landesgremiums Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel, und die Geschäftsführerin des Landesgremiums, Karolina Halaus, die näheren Hintergründe dieser Initiative: "Das GALLERY WEEK_END ist 2023 zum einen mit dem Ziel gestartet, die regionale Kunst- und Kulturszene um ein weiteres Highlight zu bereichern. Zum anderen sollte das neue Format den Tiroler Galerien, die als Unternehmen in der Kunstbranche ein wichtiges Bindeglied zwischen Wirtschaft und Kultur sowie zwischen Kunstschaffenden und Kunstkaufenden sind, eine öffentlichkeitswirksame Bühne bieten. Das ist gelungen und wir freuen uns, dass wir dieses Format gemeinsam mit den teilnehmenden Galerien und den beteiligten Künstler:innen fortsetzen können."

Beim GALLERY WEEK_END 2024 wird sowohl auf bewährte als auch auf neue Elemente und Programmpunkte gesetzt. "Wie schon im Vorjahr werden im Rahmen so genannter ART_WALKS, die sich an geübte Kunstbetrachter:innen und Lai:innen gleichermaßen richten, wieder spannende Spaziergänge durch Innsbrucks Galerien angeboten. Neu ist

dagegen, dass das GALLERY WEEK_END unter dem Motto 'Kammer goes Gallery' auch auf alle Bezirke ausgedehnt wird. In den Bezirksstellen der Wirtschaftskammer stellen namhafte Künstler:innen aus, die aus der jeweiligen Region stammen. Jeweils eines ihrer Werke wird außerdem in der Wirtschaftskammer in Innsbruck präsentiert", erklärt die Sprecherin der Tiroler Galerien, Birgit Fraisl.

Das sind die Termine für die ART_WALKS:

Mittwoch, 15. Mai, 17 Uhr: WK Tirol (Ausstellung und Egger-Lienz-Zimmer), Galerie Artdepot, Galerie Kugler

Donnerstag, 16. Mai, 17 Uhr: Galerie Moro, Galerie Victoria, Galerie Rhomberg

Freitag, 17. Mai, 17 Uhr: Galerie Thoman, Galerie Maier, Galerie Mathias Mayr

Samstag, 18. Mai, 11 Uhr: Galerie Johann Widauer, Galerie Artdepot, Art Galerie Sailer

Treffpunkt ist jeweils bei der Wirtschaftskammer Tirol, Eingang Wilhelm-Greil-Straße 7, 6020 Innsbruck. Aufgrund beschränkter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung unter kunsthandel@wktirol.at gebeten.

Im Rahmen von "Kammer goes Gallery" werden in den Bezirksstellen der Wirtschaftskammer Werke folgender Künstler:innen ausgestellt:

Innsbruck Stadt/Land: Ausstellung "9 to 1" mit je einem Werk der unten angeführten Künstler:innen

Reutte: Robert Gfader

Landeck: Micha Wille

Imst: Elmar Peintner

Schwaz: Paul Albert Leitner

Kufstein: Peter Sandbichler

Kitzbühel: Matthias und Maximilian Bernhard

Lienz: Lois Salcher

Ausgesuchte Programmpunkte des GALLERY WEEK_END 2024:

Mittwoch, 15. Mai, 18 Uhr: Künstlergespräch Manuel Resch und Maximilian Maria Willeit; Galerie Bernd Kugler, Innsbruck

Mittwoch, 15. Mai, 18:30 Uhr: 2seedsleft live in concert; Galerie Artdepot, Innsbruck

Donnerstag, 16. Mai, 19 Uhr: Künstlergespräch Martin Walde; Galerie Rhomberg, Innsbruck

Donnerstag, 16. Mai, 19 Uhr: Vortrag "Wer war Herbert Zangs"; Zeitkunstgalerie Kitzbühel

Freitag, 17. Mai, 14 Uhr: Führung Richard Fuchs – Das Bild ist die Landschaft; Galerie Moro, Innsbruck

Freitag, 17. Mai, 15 Uhr: Kunstrundgang mit Peter Ainberger; Kunstraum Hopfgarten

Freitag, 17. Mai, 17 Uhr: Vernissage Perspektivenwechsel – Michael Ferner - Die Flugrouten eines Künstlers; Galerie Victoria, Innsbruck

Freitag, 17. Mai, 18:30 Uhr: Ausstellungseröffnung Junge Malerei – Melanie Thöni | Dorothea Stampfl; showroom mathias mayr [M2], Innsbruck

Freitag, 17. Mai, 19 Uhr: Finissage Herbert Hinteregger; Galerie Johann Widauer, Innsbruck

Freitag, 17. Mai, 20:00 Uhr: Midissage der Ausstellung Call & Response; Galerie mathias mayr (M1), Innsbruck

Samstag, 18. Mai, 11 Uhr: Christine und Manfred Klell geben Einblicke in das Leben ihres Vaters Eduard Klell; Galerie Maier im Palais Trapp, Innsbruck

Samstag, 18. Mai, 11 Uhr: Live-Malaktion und Signierstunde Michael Ferner; Galerie Victoria, Innsbruck

Samstag, 18. Mai, 14 Uhr: Finissage Dieter Fuchs – Headlines (uvm.); Galerie Elisabeth & Klaus Thoman, Innsbruck

Alle Infos zum Programm des Gallery Week_END Tirol gibt's online unter www.gallery-weekend-tirol.com.

15.5.2024, PA-Einladung Landeck



15.05.2024

„Kammer goes Gallery“: Regionale Künstlerin im Rampenlicht

Die Kaunertaler Künstlerin Micha Wille stellt in der WK Landeck aus.



Kammer goes Gallery – Ausstellung der Künstlerin Micha Wille

©WK Landeck / Abdruck honorarfrei

Nahmen die feierliche Eröffnung vor: Wilhelm Siegle, Bezirksobmann Michael Gitterle, Bernhard Falch, Roger Klimec, Andreas Fahrner, Anna Kurz, Rainer Haag, Petra Erhart-Ruffer, Patrick Schwarz, Andreas Grüner, Bezirksstellenleiter Olmar Ladner (v.l.).

Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ findet das GALLERY WEEK_END zum ersten Mal in allen Bezirksstellen der Wirtschaftskammer Tirol statt. Hochrangige Künstler:innen aus der jeweiligen Region präsentieren ihre Kunstwerke.

4. Newsletter

18.4.2024, an Fachgruppe



Neuaufgabe Gallery Weekend Tirol

GALLERY WEEK_END
TIROL
15-18 MAY 2024

© WK Tirol

Sehr geehrte Frau Dr. Holaus,

wir freuen uns, dass wir als Tiroler Kunsthandel heuer bereits zum Zweiten Mal das GALLERY WEEK_END vom 15. bis 18. Mai in Tirol veranstalten können.

12 teilnehmende Galerien aus verschiedenen Regionen präsentieren sich beim GALLERY WEEK_END und bieten ein vielfältiges und dichtes Programm. Vernissagen, Künstler_innengespräche sowie musikalische Darbietungen erwarten das kunstinteressierte Publikum.

Bei den ART_WALKS, die sowohl für geübte Kunstbetrachter_innen als auch Lai_innen gedacht sind, werden Teilnehmer_innen zu einem Spaziergang durch Innsbrucks Galerien mitgenommen. Sie erfahren Wissenswertes über die Ausstellungsorte, die dort gezeigten Werke und die vertretenen Künstler_innen. Ein ART_WALK führt auch ins geschichtsträchtige Egger-Lienz Zimmer der Wirtschaftskammer.

NEU: Unter dem Motto „Kammer goes Gallery“ ist das Format auch in allen Bezirken vertreten. In den WK-Bezirksstellen stellen hochrangige Künstler_innen aus, die aus der

28.4.2024, Kreativland Tirol



Gallery_Weekend

Vom 15. bis 18. Mai öffnen Tiroler Galerien ihre Türen für Kunstliebhaber:innen. Erleben Sie Kunstwerke hautnah, sprechen Sie mit Künstler:innen und Galerist:innen. Geführte Touren bieten neue Perspektiven auf die Kunst und kreative Prozesse. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm in ganz Tirol!

15-18. Mai 2024 | ganztätig | in ganz Tirol

5. Grußworte LH Anton Mattle

Der Landeshauptmann von Tirol hat in einer Grußbotschaft der Gallery Week alles Gute und gutes Gelingen gewünscht.



6. Art Walks & weitere Eindrücke







